

WAS, WANN, WO?

SAMSTAG, 31. 10.

VOITSBERG. Workshop „Pflegecreme und Waschgel selbst herstellen“.

Eltern-Kind-Zentrum, C.-v.-Hötendorf-Straße 25 b, von 14 bis 16.30 Uhr.
Information: Tel. 0664-73 85 51 39.

VOITSBERG. Krimidinner „Mordstalent“. Veranstalter: Burghofspiele Voitsberg, Burgrestaurant Obervoitsberg, ab 19 Uhr. Reservierungen unter: Tel. (03142) 26 455.

VOITSBERG. Volksmusikabend. Mitwirkende: Murbodner Banda, Kärntner Viergesang, Geschwister Friedrich, Ligister Schülcherleitnsmusi und Steirische Streich, Stadtsäle, 19.30 Uhr. Kartenreservierungen unter: Tel. 0664-184 05 44.

BÄRNBACH. Jahresausstellung „Unsere Glaswelt – 210 Jahre Glas – Tradition, die in die Zukunft weist“. Werktagen von Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr und Samstag von 9 bis 12 Uhr. Stölzle Glas – Center, Hochtregistrastraße 1. Tel. (03142) 629 50.

MOOSKIRCHEN. Fußball. USV Draxler Mooskirchen spielt gegen Union Ligist. Josef-Tanzer-Sportanlage, 16 Uhr.

NOTDIENSTE

ÄRZTE 31. 10.

Voitsberg und **Bärnbach:**
Dr. Werner Begusch, Voitsberg, Hauptplatz 29, Tel. (03142) 28 500.

Köflach, Maria Lankowitz, Rosental, St. Martin:

Dr. Christian Raith, Köflach, Mühlgasse 17, Tel. (03144) 71 188.

Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen, Söding-St. Johann:

Dr. Johann Zagler, Ligist 48, Tel. (03143) 32 00.

Edelschrott, Hirscheegg-Pack:
Dr. Franz Stütz, Edelschrott, Seestraße 118, Tel. (03145) 444.

Stallhofen, Geistthäl-Södingberg, St. Bartholomä und Hitzendorf:

Dr. Irmgard Gradwohl-Egartner, St. Bartholomä 97, Tel. (03123) 23 50.

ZAHNARZT

Bereitschaftsdienst hat von 10 bis 12 Uhr, Dr. Johann Schröttner, Krottendorf 222, Tel. (03143) 35 53.

APOTHEKE

Köflach: Apotheke zum Heiligen Schutzengel, Hauptplatz 17, Tel. (03144) 22 66.

TIERARZT

Maria Lankowitz: Dr. Joseph Pabst, Hauptstraße 185, Tel. (03144) 63 00.

Sicherheit spielerisch erarbeitet

Im Kindergarten Mooskirchen klärte Sicherheitsclownin Popolina auf.

MOOSKIRCHEN. Gemeinsam mit dem Verein „Große schützen Kleine“ haben sich die Kinder und Pädagoginnen des Kindergartens Mooskirchen mit dem Thema Sicherheit beschäftigt. „Seit Mitte September nähern wir uns dem Thema auf spielerische Art und Weise an“, erklärt Maria Gößler, Leiterin des Kindergartens in Mooskirchen. Zu unterschiedlichen Bereichen – Strom, Feuer, gefährliche Flüssigkeiten oder Medikamente – hat die Kindergartenpädagogin eine Geschichte geschrieben, der die Kinder auf freiwilliger Basis lauschen durften. „Die Kinder haben sich hervorragend darauf eingelassen“, ist Gößler stolz.

Gut vorstellbar, dass die Kinder jetzt den Höhepunkt des Projektes erlebt haben. Sicherheitsclownin Popolina – unmaskiert heißt die Frau Julia Schwarzbauer – hat im Kindergarten für prächtige Stimmung gesorgt. Und die Kinder eindrucksvoll bewiesen, dass sie das Gelernte



Die Kinder des Kindergartens Mooskirchen waren begeistert ROBERT DESCIUTI

durchaus auch verstanden haben. Mit der Steckdose wollte Popolina spielen. „Das darfst du nicht Popolina“, wies sie ein aufgeweckter junger Mann zurecht. Und als Popolina die Tabletten der Oma als Zuckerl erkennt und kosten möchte, ist die Aufregung im jungen Publikum riesengroß. Bürgermeister Engelbert Huber, Bezirkshauptmann Hannes Peißl und Franz Feirer, Bürgermeister

von Stallhofen, teilen nach der Aufführung Urkunden und Sicherheits-Bären-Kappen aus. „So eine Kappe hätte ich auch gerne“, reklamiert Popolina. „Du kriegst keine, weil du mit dem Feuer gespielt hast“, erklärt ihr ein Bub. Nur ein Mal hat sie nicht auf die Warnungen der Kinder reagiert. Und prompt kriegt sie die Rechnung präsentiert – in Form keiner Kappe. CLEMENS TICAR